



JAHRESBERICHT 2014 DER KOMMISSION FÜR TURNIERE

Verbandsturniere

Die Schweizerische Einzelmeisterschaft (SEM) fand in Bern statt. Der Turniersaal im Kulturcasino war ein würdiger Rahmen für das Jubiläumsturnier und für alle Teilnehmer ein einmaliges Erlebnis. Das OK konnte für die Jubiläumsveranstaltung viele engagierte Kollegen gewinnen. Mit 301 Teilnehmern insgesamt waren zwar 18 weniger als im Vorjahr anwesend, jedoch wurden der Schülermeister und der Juniorenmeister in anderen Turnieren ermittelt.

Das Bundesturnier (BT) in Olten erfreute sich grosser Beliebtheit. Die Teilnehmerzahl war mit 303 im Vergleich zu Romanshorn im Vorjahr (227) angesichts der zentralen Austragungsortes stark gestiegen.

In den Mannschaftsturnieren (SMM, SGM, TC) sind die Teilnehmerzahlen gemessen an der Anzahl der Mannschaften leicht rückläufig. Dies entspricht im Wesentlichen der Abnahme der gesamten Mitgliederzahl des SSB. In der Nationalliga wurde die Spielberechtigung der Spieler erneut bezogen auf einen Stichtag (1. Januar 2014) mit Wirkung für die gesamte Saison durch die Subkommission Spielberechtigung SMM überprüft.

Die Schweizermeisterschaften im Rapid und im Blitz wurden wie bis anhin im Rahmen des Schachfestivals Biel ausgetragen.

Nationale Turniere für den Nachwuchs

Im vergangenen Jahr war die Subkommission Jugendturniere für die folgenden Turniere verantwortlich:

- Schweizer Meisterschaft für Junioren (U18) und Schüler (U16)
- Schweizer Meisterschaft U14, U12 und U10
- Schweizerische Jugend-Schnellschachmeisterschaft
- Schweizer Mädchenmeisterschaft U16 und U12
- Schweizerische Jugend-Mannschaftsmeisterschaft
- Internationale Jugend-Meisterschaften und Jugendturniere im Ausland

Detaillierte Berichte und Ranglisten finden sich in der Schweizerischen Schachzeitung, auf der Homepage des SSB und unter www.jugendschach.ch.

Schweizer Meisterschaft für Junioren und Schüler:

Die Titel des Juniorenmeisters U18 wurde im Meisterturnier in Biel vergeben. Der Schülermeister U16 wurden in einem separaten Turnier parallel zu den Qualifikationsturnieren in Belp ausgespielt.



Schweizer Schülermeisterschaft U14, U12 und U10

Nach vier Qualifikationsturnieren in St. Gallen, Solothurn, Payerne und Belp wurde das Finalturnier in Cham der jeweils sechzehn (U14, U12) respektive acht (U10) Bestklassierten ausgetragen. Thomas Goldie (Zürich, U14), Daniel Fischer (Pfäffikon SZ, U12) und Gohar Tamrazyan (ehemals in Derendingen, heute in wohnhaft in Deutschland, U10) sicherten sich die Titel.

Insgesamt beteiligten sich wie im Vorjahr knapp 200 Spieler und Spielerinnen an den Qualifikationsturnieren

Schweizerische Kägi Jugend-Schnellschachmeisterschaft

120 Schülerinnen und Schüler beteiligten sich an diesem beliebten Schnellturnier. Kategoriensieger wurden Laura Stoeri (Payerne, U18), Harry Hoang (La-Tour-de-Peilz, U16), Thomas Goldie (Zürich, U14), Fabian Bänziger (Pfäffikon, U12) und Alexia Villanyi (Genève, U10).

Schweizer Mädchenmeisterschaft

Lena Georgescu (Moosseedorf, U16) und die erst neunjährige Veronika Kostina (Derendingen, U12) sicherten sich die Titel bei insgesamt 31 Teilnehmerinnen.

Schweizerische Jugend-Mannschaftsmeisterschaft

An der Schweizerischen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft (SJMM) nahmen 66 Mannschaften teil, wiederum zwölf mehr als im Vorjahr.

Echallens gewann das erste Mal den Schweizer Titel vor Zebras Bern/Worb und Sprengschach Wil. In den Aufstiegsspielen konnten die Mannschaften Gonzen und Cham ihren Platz in National verteidigen, Nyon ebenfalls mit dem Verzicht von Payerne. Ecole d'échecs Genève II, Riehen und Zebras Bern/Worb II sind die neuen Aufsteiger in der obersten Kategorie.

Reglemente

Es erfolgten keine Anpassungen in den Reglementen zu SEM und BT sowie zum SMM/SGM-Reglement.

Das Reglement für die Schweizer Meisterschaft U10/U12/U14 wurde um die Durchführung der U16-Schülermeisterschaften mit Qualifikationsturnieren und einem Finale erweitert. Die notwendigen Anpassungen wurden integriert. Dies findet erstmals in der Saison 2014 / 2015 statt.

Die Aufstiegs- und Abstiegsmodalitäten für die Kategorie National wurden in das Reglement zur Schweizerischen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft integriert.

Das Ordnungsbussenreglement wurde hinsichtlich Bussen in der SGM angepasst.

Das Disziplinarreglement wurde angepasst, um den veränderten Strukturen des SSB Rechnung zu tragen.

Personelle und organisatorische Änderungen

2014 gab es in der Kommission Turniere keine personellen Änderungen.

Thun, 10. März 2015

Gundula Heinatz Bürki, Präsidentin Kommission für Turniere